

März 2009

Info trend

Expressübersetzungen – wenn die Zeit läuft

Translation: Vermehrte Anforderungen für blitzschnelle Erledigungen diverser Übersetzungsaufgaben waren bei der DOGREL AG bereits vor Jahren der Anstoss zur Bildung eines speziellen Kompetenzteams für die Dienstleistung TransNow.

Stellen Sie sich doch einmal folgende Situation in Ihrem Unternehmen vor:

Sie erhalten unerwartet eine dringende Anfrage von einem neu akquirierten Kunden. Nun ist es selbstverständlich wichtig, die Offerte möglichst zeitnah abzugeben, in der Landessprache des Kunden – sprachlich und fachlich kompetent – rechtlich haltbar – und zwar ohne dass dieser merkt, dass es sich um eine Übersetzung handelt. Gerade unter hohem Zeitdruck kann Ihnen unser erfahrenes und eingespieltes Kompetenzteam, bestehend aus Projektmanager, Fach-Übersetzer und DTP-Spezialist sensationelle Lieferzeiten garantieren.

Vorgang:

- Sie übermitteln ganz unkompliziert das Dokument per E-Mail (sämtliche Datenformate unter MS-Office bis max. 4 A4-Seiten, Bearbeitung aller anderen Datenformate nach vorheriger Abklärung).
- Sie definieren präzise die Übersetzungsanforderung, um unnötige Nachfragen zu vermeiden.

- Wir beauftragen bei straffster Organisation und optimalstem Workflow den geeignetsten Übersetzer.
- Gemeinsam garantieren wir für eine Lieferung per E-Mail innerhalb 24 Stunden und das zu einem fairen Preis.

Im Abo günstiger

Sollten Sie vermehrten Bedarf an „superschnellen“ Übersetzungen von Offerten, Auftragsbestätigungen, Kundenanfragen, Arbeitsverträgen, Personal-Infos, Inseraten, Presstexten oder Präsentationen haben – wir bieten eine einfache Verrechnung im Abo!

Fazit:

Das schnelle Erstellen z. B. einer fremdsprachlichen Offerte unterstützt Sie bei der Neukundengewinnung und führt Sie so einen grossen Schritt näher zum Erfolg. Genauso kann Ihre kompetente und schnelle, sprachlich einwandfreie Präsentation auf dem Zielmarkt massgeblich über Ihre Marktanteile entscheiden.

Inhalt

Translation
Expressübersetzungen –
wenn die Zeit läuft

Technische Dokumentation
Die neue Maschinenricht-
linie 2006/42/EG

Multimedia
Web-Based-Training –
aktuell und global

Technische Dokumentation
Praxisbericht:
Automatisierte Kataloge
für Print und Web
erstellen



Editorial

Krise als Chance

Die Wirtschaftskrise ist da und sie ist real. Wie heisst es so schön: Trotz aller Schwierigkeiten sollte jede Krise auch als Chance gesehen werden. Die Herausforderung liegt aber vor allem darin, nicht nur im Sinne kurzfristiger Erfolge zu denken, sondern auch unter schwierigen Bedingungen zukünftige Erfolgspotentiale aufzubauen.

Welche Möglichkeiten stehen einem Unternehmen dabei zur Verfügung? Es sind im Wesentlichen drei Schalter, an denen gedreht werden kann: Kosten senken, Effizienz und Produktivität steigern, neue Wachstums- und Ertragsquellen finden.

Wir als Partner der Industrie können unseren Kunden dabei helfen, z. B. durch kostengünstige Expressübersetzungen für Kundenanfragen, Offerten, Auftragsbestätigungen und PR-Texte, die Sie bei der Neukundengewinnung unterstützen, oder aber durch effiziente Informationsvermittlung und damit Steigerung des Lernerfolgs im Bereich Web-Based-Training – bei kurzen Produktionszeiten und damit geringen Kosten, sowie sofortiger Verfügbarkeit via Internet.

Gleiches gilt auch für die Erstellung von Katalogen für Print und Web: Kataloglösungen mit ansprechender Gestaltung, hoher Lesefreundlichkeit und das bei hochautomatisierter Erstellung mit entsprechendem Kosteneinsparungspotential. Auch die neue Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, rechtzeitig und richtig geplant und organisiert, kann teure Folgekosten verhindern helfen.

Mehr dazu finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Wir wünschen Ihnen beim Lesen viel Spass – und bleiben Sie optimistisch, auch in schwierigen Zeiten!

Übrigens: Wie wusste schon John F. Kennedy zu berichten? Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus 2 Schriftzeichen zusammen – das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit (oder einfach nur Chance!)

Peter Rudnicki *Arno Gander*
Peter Rudnicki Arno Gander

Für Ihre Kunden wird durch Ihr promptes und sprachlich perfektes Reagieren auf Anfragen, eine Zusammenarbeit mit Ihnen als Partner äusserst interessant.

Karin Baldauf
Leiterin Übersetzungsorganisation

Wir als die DOGREL AG stehen Ihnen mit allen unseren Dienstleistungen während der gesamten Zusammenarbeit mit Ihrem neuen Kunden als Partner zur Seite.

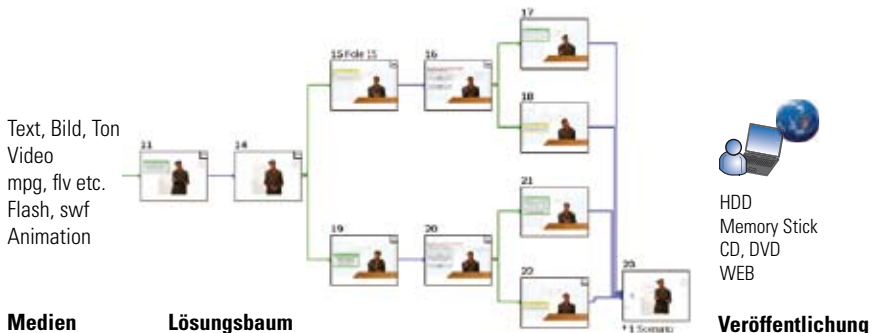
Web-Based-Training – aktuell und global

Multimedia: Speziell beim Einarbeiten in komplexe Funktionsweisen von Maschinen, Produktionstechniken oder Software-Abläufen bieten multimediale Trainings optimale Lernerfolge. Dabei kommen Medien wie Text, Bild, Ton, Animation und Video in Form eines Lösungsbaums zum Einsatz.

Mit geeigneten Autorenwerkzeugen können die Mediendaten modular erfasst und als Gesamtanwendung veröffentlicht werden. Dabei werden die einzelnen Informationsmodule nicht mehr wie bisher linear z. B. als durchgängiger Film, sondern als Lösungsbaum realisiert.

z. B. das Video stoppen, das Gesehene nachahmen, alle wichtigen Arbeitsschritte durchführen und wird so sicher und schnell zum Ziel geführt.

Ablauf mit interaktiven Verzweigungen



Vom Linear Video zum Utility Film, bis zur multimedialen Anwendung

Im Gegensatz zu herkömmlichen Videos, bei denen der Ablauf linear erfolgt, also Szene um Szene abgespielt wird, können auch komplette Lösungsbaume als Video dargestellt werden. Im sogenannten Utility Film (Gebrauchsfilm) sind interaktive Elemente integriert z. B. Bildschirmaktivitäten (Mausklicks, Tastatureingaben), mit denen der Anwender sich seinen Bedürfnissen entsprechend durch den Lösungsbaum klickt. Dabei können vom interaktiven Videofilm, dem reinen Utility Film, bis zum multimedialen Baum mit Text, Bild, Ton und Animation, auch sämtliche Medien zum Einsatz kommen.

Dank schneller Produktionszeiten sind Medien sofort im Web verfügbar

Ob Screen Recording, Utility Film oder eine multimediale Anleitung, der Anwender kann orts- und zeitunabhängig sofort auf benötigte Informationen zugreifen. Der richtige Medienmix aus Videosequenzen, Animationen etc. erhöht die Informationsaufnahme. Der Anwender kann jederzeit

Durch den zusätzlichen Einsatz von Web Based Trainings zur bestehenden Ausbildung wird ein wirtschaftliches und attraktives Lernumfeld geschaffen, gleichzeitig werden Ihre Trainer mit qualitativ hochwertigem Unterricht unterstützt. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir helfen Ihnen gerne bei der Konzeption und Umsetzung.

Fazit:

- Wichtige Instruktionen werden schnell und leicht verständlich vermittelt
- Schnelle Produktionszeiten und damit geringe Kosten, sowie sofortige Verfügbarkeit via Web
- Geringe Datenmengen bei höchster Bildqualität
- Interaktive Videos plattform- und browserübergreifend
- Diverse Anwendungsmöglichkeiten z. B. Utility Film, Schritt-für-Schritt Bewegtbildanleitung, Integration in Arbeitsprozesse, Helpsysteme etc.

Gerhard Klocker,
Leiter Multimedia

Praxisbericht – Automatisierte Kataloge für Print und Web erstellen

Praxisbericht Technische Dokumentation: Anfang letzten Jahres wurden wir mit der Erstellung einer Kataloglösung für die Firma Enz Technik AG beauftragt. Ziel war die komplette Neugestaltung des Kataloges, sowie eine technische Lösung für die Erstellung der Druck- und Web-Version aus ein- und derselben Quelle.

Die Firma Enz Technik AG in Giswil ist der führende Anbieter von Rohrreinigungs-Werkzeugen für den Industrie- und Kommunalbereich. Modernste Fertigung, ein weltweites Händlernetz und über 25 Jahre Branchenerfahrung sorgen für beste Qualität in Produktion und Service. Weitere Informationen unter www.enz.com.

Ausgangssituation

Die bestehende Druckversion des Kataloges wurde in Microsoft Publisher erstellt. Als Online-Version wurde die PDF-Ausgabe zum Download auf die Enz-Website gestellt.

Gestaltung, Leserlichkeit und Strukturierung waren verbesserungswürdig.

Die Herausforderung

Ziel war eine grundlegende Überarbeitung des Kataloges in allen Bereichen:

- Zeitgemässe Gestaltung
- Optimale Präsentation der Produktpalette (Strukturierung, Leserlichkeit)
- Medienneutrale Daten (XML)
- Ausgabe als Druckversion (PDF) und Online-Version mit Anfrage-Shop System aus einer Quelle
- Realisierung von 4 Sprachversionen (Deutsch, Englisch (UK), Englisch (USA), Französisch)

Unsere Lösung

Eine grundlegend neue Gestaltung des Kataloges wurde konzipiert. Der Einsatz von Symbolen ermöglichte eine deutliche Reduktion der Textmenge pro Seite. Dies erhöhte einerseits die Lesefreundlichkeit und führte andererseits zu einer zeitgemässen, schlichten Gestaltung.

Auf Fotos wurde gänzlich verzichtet, alle Produktdarstellungen wurden bei Enz direkt ab 3D-CAD-Daten neu erstellt. Dadurch entstand ein einheitliches Erscheinungsbild aller Produkte, alles wirkt nun wie aus einem Guss.

Druckversion

Als Primär-Software für die Realisierung fiel die Wahl auf Adobe FrameMaker, da damit sowohl das komplexe benutzerfreundliche Layout umgesetzt werden als auch eine hochautomatisierte XML-Lösung aufgebaut werden konnte. Für die Druckversion wurde direkt aus FrameMaker eine hochauflösende PDF-Datei generiert.

Online-Shop

Über eine automatisierte XSLT-Verarbeitung wurde nun aus den Katalogdaten eine Online-Version für das Internet generiert. Wichtige Funktionen wie Warenkorb, Volltextsuche und Anfrage-System werden dabei vollautomatisch erstellt. Das Ergebnis ist ein vollfunktionsfähiger Online-Shop, der direkt in die Website eingebunden werden kann.

*Günther Klammer
Leiter Technische Dokumentation*

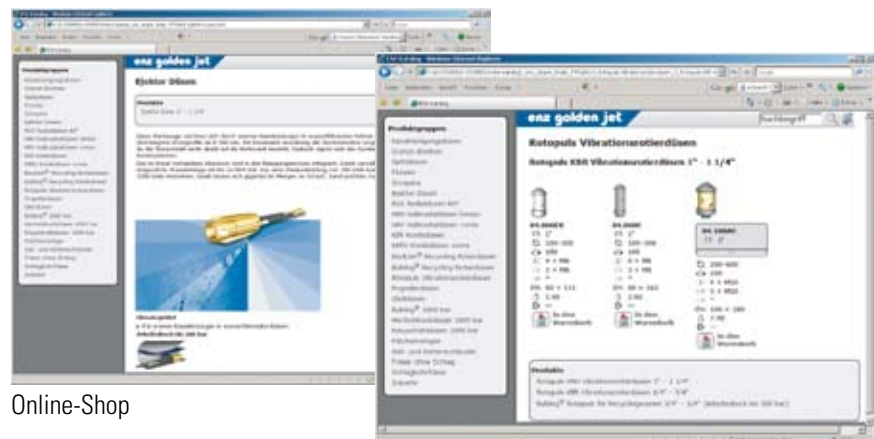
Fazit

Für die Enz Technik AG wurde eine zeitgemässe Kataloglösung entwickelt. Ansprechende Gestaltung, hohe Lesefreundlichkeit und hochautomatisierte XML-basierte Erstellung standen im Vordergrund.

Das Ergebnis ist ein individueller Katalog, der sowohl als hochwertige Druckversion, als auch als vollfunktionsfähiger Online-Shop generiert werden kann.



Druckversion



Online-Shop

Die neue Maschinenrichtlinie 2006/42/EG ...

... tritt am 29. Dezember 2009 ohne Übergangsfrist in Kraft (ausgenommen bei tragbaren Befestigungsgeräten mit Treibladung und anderen Schussgeräten).

In der Praxis muss deshalb der Übergang zur neuen Maschinenrichtlinie rechtzeitig geplant und organisiert werden, damit es beim Jahreswechsel nicht zu Engpässen und Nachbesserungen in letzter Minute kommt.

Dieser Artikel informiert über notwendige Änderungen in den verschiedenen Dokumenten und in der technischen Dokumentation im Zusammenhang mit der neuen Maschinenrichtlinie.

EG-Konformitätserklärung

Die neue Konformitätserklärung entspricht im Wesentlichen der bisherigen Ausführung mit folgenden Ausnahmen:

- Es muss ein Verweis auf die neue Maschinenrichtlinie enthalten sein. Wenn nicht genau festgelegt werden kann, wann eine Maschine am Jahresende ausgeliefert und in der Europäischen Gemeinschaft in Verkehr gebracht wird, ist es sinnvoll, zwei separate EG-Konformitätserklärungen für die alte und neue Maschinenrichtlinie auszustellen. Eine Konformitätserklärung darf keine Hinweise auf die beiden Maschinenrichtlinien 98/37/EG und 2006/42/EG gleichzeitig enthalten, es sei denn, durch Ankreuzen oder Durchstreichen ist eindeutig definiert, welche Richtlinie nun gilt.
- Es muss nun zusätzlich der Name und die Anschrift einer Person enthalten sein, die bevollmächtigt ist, die technische Dokumentation der Maschine auf Verlangen einer dazu autorisierten Stelle (Gericht) zusammenzustellen und auszuhändigen. Diese Person muss in der Europäischen Union ansässig sein.

Nehmen Sie deshalb rechtzeitig mit Ihrem Importeur Kontakt auf, um einen Dokumentationsverantwortlichen zu bestimmen.

Die neue Einbauerklärung

Sie ersetzt die bisherige Herstellererklärung für unvollständige Maschinen und muss die folgenden Angaben enthalten:

- Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift des Herstellers und gegebenenfalls seines Bevollmächtigten.

- Beschreibung und Identifizierung der unvollständigen Maschine, einschliesslich allgemeiner Bezeichnung, Funktion, Modell, Typ, Seriennummer und Handelsbezeichnung.
- Welche grundlegenden Anforderungen der neuen Maschinenrichtlinie zur Anwendung kommen und eingehalten werden; gegebenenfalls welchen anderen einschlägigen Richtlinien und Normen die unvollständige Maschine entspricht.
- Eine Erklärung, dass für die unvollständige Maschine eine technische Dokumentation gemäss der neuen Maschinenrichtlinie erstellt wurde.
- Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technische Dokumentation zusammenzustellen (Dokumentationsverantwortlicher mit Sitz in der Europäischen Union).
- Die Verpflichtung, autorisierten Stellen auf begründetes Verlangen die technische Dokumentation zu übermitteln; mit Angabe der Übermittlungsart.
- Einen Hinweis, dass die unvollständige Maschine erst dann in Betrieb genommen werden darf, wenn gegebenenfalls festgestellt wurde, dass die Maschine, in welche die unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der neuen Maschinenrichtlinie entspricht.
- Ort und Datum der Ausstellung der Einbauerklärung, mit Angaben zur Person, die zur Ausstellung bevollmächtigt ist, sowie die Unterschrift dieser Person.

Während die meisten Punkte aus der Herstellererklärung bekannt sind, kommt der Hinweis auf die technische Dokumentation mit Angabe des Dokumentationsverantwortlichen neu dazu.

Montageanleitung

Die neue Maschinenrichtlinie fordert eine Montageanleitung für jede unvollständige Maschine. Darin ist anzugeben, welche Bedingungen erfüllt sein müssen, damit die unvollständige Maschine ordnungsgemäss und ohne Beeinträchtigung der Sicherheit und Gesundheit von Personen mit anderen Teilen zur vollständigen Maschine zusammengebaut werden kann.

Die Montageanleitung ist in einer Amtssprache der Europäischen Union abzufassen, die vom Hersteller der gesamten Maschine akzeptiert wird.

Technische Dokumentation

Die neue Maschinenrichtlinie enthält im Wesentlichen die bisher geltenden Anforderungen an die technische Dokumentation. Zusätzlich werden nun aber Unterlagen zur Risikobeurteilung gefordert, mit

- Angabe des verwendeten Verfahrens (z. B. nach DIN EN ISO 14121-1 „Sicherheit von Maschinen - Risikobeurteilung“),
- einer Liste der für die Maschine geltenden, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen,
- einer Beschreibung der ergriffenen Schutzmassnahmen und gegebenenfalls einer Angabe der Restrisiken.

Diese Risikobeurteilung ersetzt die bisher angewandte Gefahrenanalyse. Für unvollständige Maschinen ist nun ebenfalls eine technische Dokumentation mit ähnlichem Umfang (inklusive Risikobeurteilung) gesetzlich gefordert. Die technische Dokumentation muss sich nicht unbedingt in der Europäischen Union befinden und auch nicht ständig körperlich vorhanden sein. Sie muss jedoch vom Dokumentationsverantwortlichen innerhalb einer angemessenen Frist zur Verfügung gestellt werden können.

*Gerhard Moosbrugger
Technische Dokumentation*

Im nächsten Infotrend

Kreativübersetzungen – damit Marketing- und Werbetexte auch ankommen

Online-Produktkonfigurator – massgeschneiderte Produkt-Informationen

Betriebsanleitungen – passen sie zu Ihren Produkten?

Sprechendes Blutdruckmessgerät – lesen Sie noch oder hören Sie schon?

Änderungen vorbehalten

DOGREL AG
C O M M U N I C A T I O N